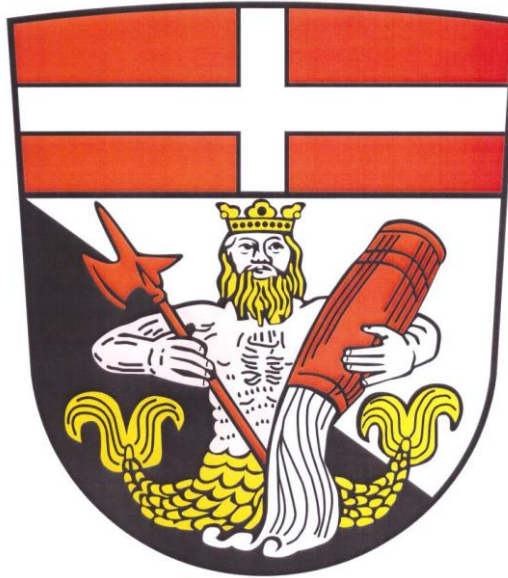


Sitzung des Gemeinderates Blindheim am 06.02.2018 im Rathaus Blindheim



Anwesend

1. Bürgermeister: Frank, Jürgen - Vorsitzender
2. Bürgermeister: Gerstmayer, Helmut
- Gemeinderatsmitglieder: Dannemann, Benjamin - Schriftführer
Geis, Werner
Haas, Thomas
Haller, Alexander
Häußler, Thomas
Oberfrank, Johannes
Reichart, Martina
Schafnitzel, Ludwig
Zinsmeister, Holger

Abwesend

3. Bürgermeister: Bregel, Michael (entschuldigt, krank)
Gerstmayr, Markus (entschuldigt, beruflich verhindert)

Der erste Bürgermeister Jürgen Frank eröffnet die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Blindheim am 06.02.2018 um 19:30 Uhr und stellt fest, dass alle Mitglieder form- und fristgerecht unter Angabe der Tagesordnung geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Die Tagesordnungspunkte 22 bis 24 wurden zusätzlich in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu den Punkten 32 bis 37 wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Abstimmungsergebnisse sind am Ende der Beschlüsse vermerkt.

Öffentlicher Teil:

19. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23. Januar 2018

Das Protokoll der letzten Sitzung wird vom Vorsitzenden zur Einsichtnahme ausgelegt. Es werden keine Einwände erhoben.

20. Antrag auf eine isolierte Abweichung von bauordnungsrechtlichen Vorschriften bzgl. Abstandsflächen; Bauort: Hauptstraße 38, 89434 Blindheim, Fl.-Nr. 68 Gem. Unterglauheim

Der vom Bauwerber geplante Carport kann wegen seiner Höhe nicht als Grenzbauwerk ausgeführt werden. Das Bauvorhaben kann wie geplant nur errichtet werden, wenn die Gemeinde im Bereich der Straße zwischen dem Grundstück des Bauwerbers und dem Sportplatz Unterglauheim die entsprechenden Abstandsflächen übernimmt.

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme der erforderlichen Abstandsfläche i.S.d. Art 63 BayBO.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

21. Bauvoranfrage über den Bau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Halle in Blindheim, Bahnhofstraße 23, Fl.-Nr. 993 Gem. Blindheim

Die Antragsteller beabsichtigen bei der ehemaligen Eisdiele in Blindheim ein Wohnhaus im Toskana-Stil zu errichten.

Das gemeindliche Einvernehmen zu dieser Bauvoranfrage wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

22. Bauantrag über den Bau eines Einfamilienhauses mit Carport in Unterglauheim, Quellstraße 1, Fl.-Nr. 515/8 Gem. Unterglauheim

Das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

**23. Bauvoranfrage über den Bau eines Wohnhauses in Berghausen, Fl.-Nr. 1312/2
Gem. Unterglauheim**

In den Gemeinderatssitzungen vom 21.11. und 12.12.2017 wurde bereits über eine Bauvoranfrage der Antragsteller beraten. Die Bauvoranfrage fand im Gemeinderat jedoch wegen des Bauortes und der Gebäudegestaltung keine Mehrheit. Der Gemeinderat hat den Antragstellern jedoch signalisiert, dass ein Bauvorhaben im westlichen Teil des Flurstücks Fl.-Nr. 1312/2 Gem. Unterglauheim die Unterstützung des Gemeinderats hätte.

Die Antragsteller legen nun eine entsprechende neue Bauvoranfrage bei der Gemeinde vor. Sie beabsichtigen den Bau eines Wohnhauses im Toskana-Stil südlich des Wohnhauses auf der Fl.-Nr. 1312/2 Gem. Unterglauheim.

Das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage in der jetzt vorgelegten Planung wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

**24. Bauantrag über den Bau einer landwirtschaftlichen Verpackungshalle mit
Waschanlage und Kühllager für biologisches Gemüse in Weilheim, Fl.-Nr. 1554
Gem. Unterglauheim**

In der Sitzung vom 12.12.2017 wurde das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauantrag erteilt. Zwischenzeitlich plant die Antragstellerin das Gebäude etwas höher zu bauen (Traufe: 8,5 m statt 7 m, First ca. 1 m höher als die dahinter stehenden Bestandsgebäude).

Der Gemeinderat kann dem zustimmen und Bürgermeister Frank darf die Pläne unter Vorbehalt weiterleiten, sobald sie bei der Gemeinde eingehen. In der nächsten Sitzung werden die Pläne dem Gemeinderat dann zur Einsicht vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

25. Feststellung der Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung 2016 wurde vom örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss geprüft. Das Ergebnis der Prüfung wurde im Prüfungsbericht vom 27. November 2017 vermerkt. Der Bericht wurde dem Gremium zur Kenntnisnahme gegeben. Nachdem keine Unstimmigkeiten festgestellt wurden, ist das Jahresergebnis festzustellen.

Der Gemeinderat stellt somit gemäß Art. 102 Abs. 3 GO die Ergebnisse der geprüften Jahresrechnung 2016 fest.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

26. Entlastung für die Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung 2016 wurde vom Gemeinderat festgestellt. Gem. Art. 102 Abs. 3 GO kann unmittelbar darauf die Entlastung erteilt werden.

Der Gemeinderat erteilt für die Jahresrechnung 2016 die Entlastung gem. Art. 102 Abs. 3 GO.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0 (BGM Frank nicht stimmberechtigt)

27. Gründung eines Vereins „Netzwerk Jüdische Geschichte und Kultur in Bayerisch-Schwaben“; eventueller Beitritt

Der Vorsitzende verliest ein Schreiben mit dem Anliegen, dem Verein „Netzwerk Jüdische Geschichte und Kultur in Bayerisch-Schwaben“ beizutreten.

Der Gemeinderat beschließt, dem Verein zum jetzigen Zeitpunkt nicht beizutreten.

Abstimmungsergebnis: 10 : 1

28. Masterplan zur Umsetzung einer Breitbandversorgung für die VG Höchstädt

Der Gemeinderat nimmt den Masterplan zur Umsetzung einer Breitbandversorgung, Verbesserung im Altdorfbestand, zur Kenntnis. Bei z.B. Kanal- o. Straßenbaumaßnahmen kann der Plan für die Verbesserung der Breitbandversorgung herangezogen werden. Die Plankosten in Höhe von ca. 50.000 € wurden vom Bund in vollem Umfang übernommen.

29. Zuschussantrag des Musikvereins Donauklang

Der Vorsitzenden verliest ein Schreiben des Musikvereins Donauklang mit der Bitte um finanzielle Unterstützung.

Der Gemeinderat beschließt, den Verein im Jahr 2018 mit 2.500 € zu unterstützen. Mit der Spende ist die Auflage verbunden, jährlich wiederkehrende, gemeindliche Veranstaltungen kostenfrei musikalisch zu begleiten.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

30. LEW-Energiesparprämie 2018; Gegebenfalls Festlegung einer Maßnahme, die umgesetzt werden soll

Die LEW fördert auch im Jahr 2018 die Energieeinsparung der Gemeinden mit einer Energiesparprämie bis max. 2.000 € (Kommunen bis 2.000 Einwohner). Im vergangenen Jahr erhielt die Gemeinde Blindheim für die Umrüstung der Gemeindehalle auf LED-Beleuchtung 965 € Förderung.

Der Vorsitzende erklärt, dass im laufenden Jahr der Leuchtmittelwartungsvertrag für die Straßenbeleuchtung mit der LEW ausläuft. Derzeit bietet LEW Verträge an, die einen Leuchtmitteltausch auf LED-Leuchten beinhalten. Der Vorsitzende favorisiert die Energiesparprämie für den Leuchtmitteltausch zu beantragen. In einer der folgenden Sitzungen wird Hr. Spoo von der Fa. LEW dem Gemeinderat den neuen Vertrag sowie die Energiesparprämie erläutern.

31. Wünsche und Anträge

Helmut Gerstmayer erkundigt sich über die Auswertung der neu beschafften Geschwindigkeitsmessanlage. Der Vorsitzende wird die Zahlen bei der Verwaltung anfordern.

Bei Johannes Oberfrank beschwerten sich Bürger hinsichtlich Geschwindigkeitsverstößen an der Ortseinfahrt Blindheim, Höchstädter Straße. Die Beschwerde wird zur Kenntnis genommen. Die Geschwindigkeitsmessanlage soll dort zeitnah aufgestellt werden. Eine weitere Beschwerde liegt ihm wegen Parken auf dem Gehweg an der Hauptstraße in Unterglauheim, Ortseinfahrt Höhe Sportplatz, vor. Die Betroffene wird vom Vorsitzenden aufgefordert dies zu unterlassen. Kritik äußert Oberfrank außerdem wegen der fehlenden Informationsweitergabe an die Hallennutzer bei Veranstaltungen in der Gemeindehalle. Wiederholt konnte z.B. die Fa. Bosch am Sonntagvormittag wegen einer Veranstaltung die Halle nicht nutzen. Erst vor Ort erfuhren die Sportler von der Hallenbelegung und mussten unverrichteter Dinge den teils weiteren Heimweg wieder antreten. Joh. Oberfrank fordert die Gemeinde auf, die Information zeitnah weiter zu melden.

Thomas Häußler fordert den Vorsitzenden auf, das Thema Gebühren zur Hallennutzung zum Abschluss zu bringen. In der folgenden Sitzung wird das Thema mit der Stellungnahme des Sportvereins Blindheim besprochen, erklärt der Vorsitzende.

Holger Zinsmeister teilt dem Gemeinderat mit, dass der Kanal im Neubaugebiet „Am Unteren Kreuz“ unter dem Graniteinzeiler verlegt wurde. Er bittet um Abklärung mit Bauleiter Ing. Kapfer um das Vorgehen zu besprechen und die Richtigkeit zu prüfen.

Sitzungsende, am 06.02.2018 um 22:34 Uhr; niedergeschrieben am 09.02.2018

Jürgen Frank
Vorsitzender

Benjamin Dannemann
Schriftführer